

[4114]<sup>1</sup> **F. Vieweg** in Paris:  
Bezold, die Schatzhöhle. Lpzg. 1883.  
Stade, de Isaiæ vatic. aethiopicis.  
Eelking, deutsche Hilfstruppen im nord-  
amerikan. Befreiungskriege. I.  
Avenarius, der Erbschaftskampf im röm.  
Recht.

[4115]<sup>1</sup> **M. Vengfeld'sche** Buchh. in Köln:  
\*1 Süs, Gust., Wettloper-Spiel für lustige  
Familienkreise. Düsseldorf, Baeumer.

[4116]<sup>1</sup> **Gropius'sche** Buchh. in Berlin W. 41:  
\*Vitruvius, M. Poll., de architectura libri X.  
Kupfertafeln v. A. v. Rode apart nebst  
dtshr. u. latein. Erklärung. Berlin 1800,  
Mylius.

### Kataloge.

[4117] Bei **Uefelen & Aub**, vorm. Adelbert  
Bosch in München erscheint demnächst:  
**Antiqu. Katalog Nr. 4** über Theologie und  
Philosophie. In 19 Abteilungen  
und bitten wir denselben zu verlangen.

### Antiquarische Kataloge.

[4118]  
**Katalog Nr. XIX** (Bibliographie — Lin-  
guistik u. Litteratur — Geschichte u.  
Ethnographie — Kunst u. Archäologie)  
ist erschienen u. steht auf Verlagen gratis  
zu Diensten. Desgleichen von den früher  
verausgabten Katalogen bei Aussicht auf  
Absatz noch:

**Kat. Nr. XV:** Katholische Theologie.

**Kat. Nr. XVII:** (Alte) Jurisprudenz.

Lienz, Tirol. **F. Rohracher's** Antiqu.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4119] **Schleunigst zurück**  
erbitten wir über Stuttgart bez. Leipzig  
alle remissionsberechtigten Exemplare von:  
**Franke**, Phrases de tous les jours. Geh.  
80 & ord.

— Ergänzungsheft zu Phrases de tous les  
jours. Geh. 80 & ord.

Für rasche Erfüllung dieser Bitte vor  
der allgemeinen Remission wären wir sehr  
dankbar, da es uns an Exemplaren für feste  
Bestellungen fehlt. Disponenden von diesen  
beiden Schriften werden nicht gestattet.

Heilbronn, 21. Januar 1887.

**Gebr. Henninger.**

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

#### Angebotene Stellen.

[4120] Zum baldigen Antritt wird für ein  
Leipziger Großfortiment zur Journal-Expedition  
ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht. Der-  
selbe muß mit dem Journalwesen vollständig  
vertraut und ein sicherer und zuverlässiger Ar-  
beiter sein. Offerten unter A. Z. # 2768. an  
die Exped. d. Bl.

[4121] Ein zweiter Gehilfe, der dauernde  
Stellung wünscht, baldigst gesucht. Gef. Offerten  
mit Zeugnisabschrift direkt unter W. # 129.  
Heidelberg postlagernd erbeten.

[4122] Ein strebsamer junger Mann welcher  
eine tüchtige Lehre durchgemacht hat, findet  
sogleich Stellung.

Nur ganz gut empfohlene junge Herren  
wollen sich direkt wenden an  
Basel. **Louis Jenke.**

[4123] Ein tüchtiger Gehilfe, der Gewandt-  
heit im Verkehr mit dem Publikum und  
Kenntnis der französ. Sprache besitzt, wird  
für ein Wiener Sortiment gesucht.

Offerten unter X. X. 12. Wien haupt-  
postlagernd.

[4124] Zum baldigen Antritt suche ich einen  
Gehilfen, der sorgfältig und selbständig zu  
arbeiten versteht und eine gute Handschrift  
besitzt; demselben würde die Besorgung der  
Kontinuationen obliegen. Anfangsgehalt 90 M.,  
bei entsprechenden Leistungen baldige Zulage.  
Leipzig, 21. Januar 1887.

**Gustav Fock.**

[4125] Ein Musikalienhändler, der gut  
Klavier spielt und ein exakter Arbeiter ist,  
wird p. 1. April zu engagieren gesucht. Ge-  
halt den Leistungen entsprechend. Offerten  
sub A. 100. befördert Herr C. F. Leede  
in Leipzig.

[4126] In meinem Geschäft ist eine Gehilfen-  
stelle frei, welche ich bald od. zum 1. April  
mit einem tüchtigen, selbständig, rasch und  
sicher arbeitenden, womögl. katholischen  
Gehilfen zu besetzen wünsche. Offerten mit  
Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe  
des zuletzt bezogenen Gehalts werden direkt  
erbeten.

Breslau. **Franz Goerlich's Verlag.**

[4127] Für mein medicin. Specialgeschäft  
suche ich z. 1. April einen gut empfohlenen  
erfahrenen Gehilfen, tüchtigen Verkäufer.  
Kenntnis der engl. u. französ. Sprache in  
Wort u. Schrift unerlässlich.

Berlin NW., Luisenstr. 30.

**M. Boas.**

[4128] Eine Verlags-Handlung in Stuttgart  
sucht einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der mit  
allen einschlagenden Arbeiten, auch der Korre-  
spondenz, dem Inseratenwesen, Clichéhandel ic.  
vertraut ist, in Bälde zu engagieren.

Gehalt p. a. 1800 M.

Bewerber, mit guten Zeugnissen und Refe-  
renzen versehen, wollen solche an Herrn  
**Konrad Wittwer** in Stuttgart einreichen, der  
die Weiterbeförderung besorgen wird.

[4129] Antiquar-Gesuch. — Wir suchen  
für unser Antiquariat einen tüchtigen Gehilfen  
mit Gymnasialbildung.

**A. Bielefeld's** Kosbuchh. in Karlsruhe.

[4130] Für ein Leipziger Kommissionsgeschäft  
wird zum baldigen Eintritt ein jüngerer Ge-  
hilfe oder Schreiber gesucht, der womöglich  
schon in gleicher Branche gearbeitet hat.

Offerten sub A. Z. 2727. durch die Exped.  
d. Blattes.

[4131] Ein intelligenter junger Mann findet  
in einem größeren Verlagsgeschäft der Schweiz  
instruktive Anstellung als Volontär. Aner-  
bietungen sub Z. Z. 2812, an d. Exped. d. Bl.

[4132] Auf sofort oder zum 1. April e. kann  
ein Lehrling oder Volontär in meiner Buch-  
handlung Aufnahme finden. Bedingungen  
günstig. Auf Wunsch Beköstigung u. Woh-  
nung im Hause.

Kassel.

**Gustav Klauwig,**  
Hofbuchhändler.

### Gesuchte Stellen.

[4133] Ein junger intelligenter Sortimentier  
mit gediegener Gymnasialbildung sucht zu  
Ostern Stellung in e. wissenschaftl. (mögl.  
theol.) Verlage. Such. ist militärfrei, aus guter  
Familie, zuverl. u. prompter Arb. u. bestens  
empf. Gef. Off. u. L. U. 2688. an d. Exped. d. Bl.

[4134] Für einen durchaus tüchtigen Gehilfen,  
der seit 1881 in unserm Sortiment und Verlag  
beschäftigt ist, suchen wir auf den 1. April eine  
andere Stelle.

Hannover. **Schmorl & von Seefeld.**

[4135] Für einen jungen Buchhändler, wel-  
cher zuletzt in zwei grossen Wiener Verlags-  
u. Sortim.-Firmen thätig war, gegenwärtig  
einen (ungekündigten) Posten in einem der  
ersten Berliner Verlagshäuser bekleidet und  
im April d. J. gern zum Sortiment zurück-  
kehren möchte, suche ich Stellung in einer  
lebhaften, wenn auch kleineren Buch- oder  
Musikalienhandlung, am liebsten in Deutsch-  
Österreich, Schweiz oder Süddeutschland.  
Suchender, 28 Jahr alt, militärfrei, ist in  
allen einschlägigen Arbeiten wohlbewandert,  
ist kaufmännisch, buchhändlerisch, litterarisch  
u. musikalisch gleich tüchtig gebildet, hat  
fremde Weltteile bereist, ist der englischen  
Sprache vollständig, der französischen zum  
grossen Teil mächtig u. besitzt Kenntnis des  
Redaktions- u. Inseratenwesens. Beste Zeug-  
nisse u. Referenzen. Offerten unter M. W.  
gef. direkt an mich.

**Rob. Friese** in Leipzig.

[4136] Für einen jungen, gut vorgebildeten  
Mann im Alter von 18 Jahren (den Sohn eines  
verstorbenen Kollegen) suche ich in einer mittel-  
deutschen Sortimentsbuchhandlg. e. Lehrlings-  
stelle u. erbitte ich mir Offerten unter Angabe  
der Bedingungen direkt.

Leipzig, Januar 1887.

**Franz Wagner.**

[4137] Ein j. Mann, welcher z. Z. als Einj.-  
Freiwilliger dient, sucht für den 1. April  
Stellung in einer Verlagsbuchh. Gelernt hat  
derselbe in einer Verlagsbuchh. und war zu-  
letzt in einem Sortiment thätig. Angebote  
unter J. J. 2666. erbeten an d. Exped. d. Bl.

[4138] Dringende Bitte. — Ein junger  
verheirateter Buchhändler, auch im Drucke-  
rei- resp. Zeitungswesen praktisch aus-  
gebildet und langjährig redaktionell thätig  
gewesen, der infolge mehrfachen Unglücks und  
längerer Stellenlosigkeit mit seiner Familie in  
große Not geraten, sucht möglichst sofort  
Stellung im Buchhandel, am liebsten in Leipzig.  
Es wird weniger auf hohes Gehalt als auf  
Dauer der Stellung Wert gelegt. Gute Em-  
pfehlungen sind vorhanden. Gef. Off. nehmen  
die Herren **Licht & Meier** in Leipzig, Thalstr. 27,  
gütigst entgegen.

[4139] Un homme jeune ayant voyagé en  
France pour la librairie, cherche une place  
dans une maison importante de la Suisse,  
Italie, Autriche, Espagne, Belgique ou Hol-  
land. Il peut aussi faire la correspondance.  
Prière de faire des offres sous chiffre L. E.  
librairie Baer Succ. à Paris.

[4140] Für einen jungen Gehilfen, der bei  
mir seine Lehre bestanden, darauf noch  
 $\frac{1}{2}$  Jahr in meinem Geschäft als Gehilfe  
arbeitete und zur Zeit als Einjährig-Frei-  
williger seiner Militärpflicht genügt, suche  
ich für 1. April Stellung im Sortiment; ich  
kann den Herrn als flotten Arbeiter empfehlen  
u. diene gern mit weiterer Auskunft.

Leipzig, 21. Januar 1887.

**Gustav Fock.**